

RINGVORLESUNG

WOHN(T)RAUM? AKTUELLE PERSPEKTIVEN AUF DIE WOHNUNGSFRAGE

Seit mehr als zehn Jahren bestimmt das Thema „Wohnen“ die Entwicklungen und politischen Auseinandersetzungen in den Großstädten. Die Finanzialisierung von Wohnraum hat weitreichende Konsequenzen für die Wohnungsmärkte. Sie bestärkt die schwelenden Konflikte um Marginalisierung, Verdrängung und Gentrifizierung. Die Einführung des Mietdeckels und der Mietenvolksentscheid in Berlin aber auch die deutschlandweiten Diskussionen über Förderung von Wohnungsneubau oder die Mietpreibremse verdeutlichen: Die Wohnungsfrage – die mangelnde Versorgung breiter Bevölkerungsschichten mit bezahlbarem Wohnraum – ist wieder zu einem Problem geworden. Mit den aktuellen wohnungspolitischen Debatten ist aber auch ein gewachsener Bedarf an wissenschaftlichen Arbeiten verbunden, die helfen, aktuelle Transformationen zu verstehen, bestehende Paradigmen zu hinterfragen und neue Perspektiven zu entwickeln.

Die Ringvorlesung stellt daher unterschiedliche wissenschaftliche und praxisrelevante Perspektiven auf die Wohnungsfrage vor. Studierende und die interessierte Öffentlichkeit erhalten in dieser Veranstaltung einen Überblick über relevante konzeptionelle Ansätze, empirische Gegenstände und methodische Zugänge zur Wohnungsmarktforschung sowie zu aktuellen wohnungspolitischen Debatten und Projekten.

Öffentliche Online-Vorlesung
Dienstags, 16:30 Uhr

Link zur Übertragung und Teilnahme:

<https://global.gotomeeting.com/join/150202093>

Die Vorlesung wird **live** in das **Zentrum für Baukultur Sachsen** übertragen. Dort können Sie an der Veranstaltung auch in Präsenz teilnehmen und natürlich von dort auch Fragen an die Referent*innen stellen.

veranstaltet von: Technische Universität Dresden, Institut für Geographie, Professur für Humangeographie, Dr. Michael Mießner, Prof. Dr. Judith Miggelbrink

in Kooperation mit: Stadtplanungsamt Dresden, Weiterdenken – Heinrich-Böll-Stiftung Sachsen, Zentrum für Baukultur Sachsen

mehr unter: <https://tud.link/9eow>



[03.11.2020]

Die Rückkehr der Wohnungsfrage: Ursachen und Perspektiven

Prof. Dr. Sebastian Schipper (Goethe-Universität Frankfurt am Main)

[10.11.2020]

Bodenwertermittlung als methodischer Zugang der Wohnungsmarktforschung

Prof. Dr. Alexandra Weitkamp (Technische Universität Dresden)

[17.11.2020]

Kapitalistischer Wohnungsbau. Wie Kapital durch Wohnraum zirkuliert und was sich ändern muss

Prof. Dr. Bernd Belina (Goethe-Universität Frankfurt am Main)

[24.11.2020]

Wohnungsmarktentwicklung und Gentrifizierung abseits der Ballungsräume

Dr. Michael Mießner (Technische Universität Dresden)

[01.12.2020]

Wohnen und Antirromanismus – von Trockenwohnen bis Wohnungslosigkeit

Kathrin Krahl (RomaRespekt, Dresden)

[08.12.2020]

Die Zuspitzung der Wohnungsfrage angesichts der Corona-Pandemie:

Ein Gespräch mit Dr. Jan Glatter (Wohnungsmarktbeobachtung der Stadt Dresden), Arian Speer (SZL Suchtzentrum gGmbH), Knut Unger (MieterInnenverein Witten und Umgebung e.V.), Moderation: Dr. Michael Mießner (Technische Universität Dresden)

[15.12.2020]

Bauen, Wohnen und Ungewissheit in Städten Lateinamerikas

Dr. Frank Müller (Technische Universität Dresden)

[05.01.2020]

Das Politikfeld Wohnen in der Landeshauptstadt Dresden - Akteure, Arenen und Logiken

Dr. Jan Glatter (Wohnungsmarktbeobachtung der Stadt Dresden)

[12.01.2020]

Wohnungspolitik in deutschen Städten im Vergleich

Prof. Dr. Dieter Rink (Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung, Halle/Leipzig), Prof. Dr. Björn Egner (Technische Universität Darmstadt)

[19.01.2020]

Finanzialisierung von Wohnraum

Prof. Dr. Laura Calbet i Elias (Universität Stuttgart)

[26.01.2020]

Stadt auf Probe in Görlitz - Anforderungen an einen zukunftsfähigen Wohn- und Arbeitsstandort in einer Mittelstadt

Constanze Zöllter (Leibniz Institut für ökologische Raumentwicklung, Dresden/Görlitz)



Die Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Z^F B^K ZENTRUM FÜR
BAUKULTUR
SACHSEN

Eine Einrichtung der Stiftung Sächsischer Architekten

weiterdenken
HEINRICH BÖLL STIFTUNG SACHSEN